



Initiative gegen die Todesstrafe

German Coalition to Abolish the Death Penalty

Kundgebung 1 am 13.12.2025 in Frankfurt/Main (Kennedyallee 49)

Liebe Freunde des Bundesverbandes der Vietnamesischen Flüchtlinge in Deutschland! Mein Name ist Gabi Uhl, ich bin heute stellvertretend hier für die Initiative gegen die Todesstrafe - wir sind ein kleiner Verein mit rund 100 Mitgliedern, die größtenteils über ganz Deutschland verstreut leben.

Gemeinsam mit Ihnen fordern wir - weltweit und heute besonders für Vietnam - die Einhaltung der Menschenrechte, wie sie am 10. Dezember 1948 von den Vereinten Nationen in einer allgemeinen Erklärung verabschiedet und in weiteren Dokumenten im Lauf der Zeit entfaltet wurden.

Die Initiative gegen die Todesstrafe richtet ihr Augenmerk, wie der Name schon sagt, auf eine besonders grausame und menschenunwürdige Form der Bestrafung, an der Vietnam leider immer noch festhält, obwohl die weltweite Tendenz der Abschaffung der Todesstrafe mehr als eindeutig ist.

Nach aktuellem Stand haben sich inzwischen mehr als 140 Staaten von der Todesstrafe verabschiedet, während es vor 40 Jahren nicht einmal halb so viele waren. Häufig genug findet die Todesstrafe in Ländern Anwendung, in denen Freiheit und Demokratie fehlen oder stark eingeschränkt sind.

Und dann wird die Todesstrafe nicht nur gegen schuldige Schwerverbrecher eingesetzt, sondern sie wird nicht selten von den Regierenden als Mittel zum Machterhalt missbraucht, indem man durch sie z.B. Oppositionelle zum Schweigen bringt.

Eine freiheitliche und demokratische Ordnung kommt ohne die Todesstrafe aus. Ganz Europa hat - mit Ausnahme von Belarus/Weißrussland - die Todesstrafe abgeschafft. Das war ein langer Weg und selbst Europa darf sich auf dem Erreichten nicht ausruhen, sondern muss Freiheit und Demokratie wertschätzen und pflegen, damit diese Werte nicht abhanden kommen.

Wir - die Initiative gegen die Todesstrafe - fordern die weltweite Abschaffung der Todesstrafe und das schließt natürlich Vietnam mit ein - weil wir davon überzeugt sind, dass

die Todesstrafe keinen Nutzen hat, sondern lediglich neues Leid erzeugt. Dazu stehen wir heute solidarisch an Ihrer Seite! Vielen Dank!

Songs:

Free at last (<https://www.youtube.com/watch?v=6iDBHKxfpRI>)

Candle in the Dark (<https://www.youtube.com/watch?v=u9C7IIUQNvU>)

Kundgebung 2 am 13.12.2025 in Frankfurt/Main (Willy-Brandt-Platz)

Liebe Freundinnen und Freunde des Bundesverbandes der Vietnamesischen Flüchtlinge in Deutschland! Die Initiative gegen die Todesstrafe, die ich heute bei Ihnen vertreten darf, steht solidarisch an Ihrer Seite und fordert gemeinsam mit Ihnen die Einhaltung der Menschenrechte - weltweit und besonders in Vietnam.

Dazu gehört in unseren Augen die Abschaffung der Todesstrafe, die in einer freiheitlichen und demokratischen Grundordnung nicht nötig ist - und die von autoritären Regierungen immer wieder missbraucht wird, um Angst zu schüren und Gegner aus dem Weg zu räumen.

Wir lehnen die Todesstrafe aber auch für schuldige Gewalttäter und Schwerverbrecher ab, denn unserer Erfahrung nach erzeugt die Todesstrafe lediglich unnötiges neues Leid, weil sie der Welt eine neue Gewalttat hinzufügt, unter der eine weitere Familie zu leiden hat.

Es ist wichtig, den Kreislauf von Rache, Hass und Gewalt zu durchbrechen, anstatt Gleiches mit Gleichen zu vergelten. Das ist ein langer, harter und steiniger Weg, aber er lohnt sich. Denn Hass und Rachegefühle vergiften einen vor allem selbst: "Hass ist wie Gift trinken und hoffen, dass der andere stirbt", habe ich kürzlich als Vergleich gehört.

Gehen wir mit gutem Beispiel voran - durch Respekt voreinander und Toleranz füreinander, aber klar in der Verurteilung all dessen, was den Menschenrechten widerspricht. Vielen Dank!

Songs:

Seek Justice, Practice Mercy! (https://www.youtube.com/watch?v=_WpZhaD9zEQ)

Don't give up (https://www.youtube.com/watch?v=E-hvUfn_kU)

Alle Songs von Gabi Uhl in der **Playlist "Abolition NOW! It's time..."**
im Youtube-Kanal https://www.youtube.com/@gabi_uhl_music